

Inhaltsverzeichnis

Band IV/2

DOKUMENTE

Seite

A. DIE VERTREIBUNG DER SUDETENDEUTSCHEN

I. Evakuierung der deutschen Bevölkerung aus den kriegsgefährdeten Gebieten, Flucht vor der Roten Armee; Rückkehr nach dem Ende der Kampfhandlungen

- | | | |
|-------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Nr. 1 | Durchzug von Flüchtlingstrecks aus Polen und Oberschlesien; die Evakuierung der Stadt Jägerndorf im März 1945; Flucht einer Familie in den Kreis Mährisch Schönberg und ihre Rückkehr nach dem Waffenstillstand | 3 |
| Nr. 2 | Die Lage in Wagstadt beim Herannahen der Front; Evakuierung der Bevölkerung in den Kreis Hohenstadt; Erlebnisse des Vfs. unter Russen und Tschechen; seine Rückkehr im Fußmarsch über Mährisch Schönberg und Sternberg in den Heimatort | 6 |
| Nr. 3 | Flucht der Familie des Vfs. vor der Roten Armee nach Bodenstadt; ihre Rückkehr nach Kiowitz; Lebensverhältnisse im Heimatort | 12 |
| Nr. 4 | Vorbereitung und Durchführung der Evakuierung von deutschen Betriebsangehörigen aus dem Ostrau-Karwiner Industrieviertel ins Altreich und nach Innerböhmen | 14 |
| Nr. 5 | Flucht der Bevölkerung von Neusiedl ins niederösterreichische Waldviertel im April 1945 und Rückkehr des Trecks nach der Beendigung der Kampfhandlungen | 16 |
| Nr. 6 | Die Evakuierung der deutschen Bevölkerung von Olmütz Mitte April 1945 nach Deutsch Brod; weitere Flucht des Vfs. mit den zurückweichenden deutschen Truppen und seine Erlebnisse unter Russen und Tschechen bis zur Rückkehr in den Heimatort | 19 |

II. Der Einmarsch der Alliierten Armeen in Böhmen und Mähren-Schlesien

1. Vorgänge bei der Besetzung durch sowjetische Truppen

- | | | |
|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Nr. 7 | Der Einmarsch der Roten Armee in Mährisch Ostrau | 25 |
| Nr. 8 | Die Ereignisse in Sternberg vor und nach dem Einmarsch der Roten Armee | 27 |
| Nr. 9 | Vorgänge in Storzendorf und Umgebung vor und nach der Besetzung durch sowjetische Truppen | 30 |
| Nr. 10 | Vorgänge in Mährisch Schönberg nach der Besetzung durch sowjetische Truppen; die Verhaftung des Vfs. durch tschechische Polizei, seine Übergabe in ein Kriegsgefangenenlager und Verschleppung in die Sowjetunion | 34 |

VII

	Seite	
Nr. 11	Vorgänge in Mährisch Trübau in den Tagen des deutschen Zusammenbruchs; die Übernahme der Verwaltung durch die Tschechen; Einsatz der männlichen Bewohner zu Aufräumarbeiten im Heimatort und ihre Verschickung zur Zwangsarbeit nach Kolin	38
Nr. 12	Das Verhalten der Sowjetsoldaten und der Tschechen nach dem Einmarsch der Roten Armee in Müglitz	44
Nr. 13	Flucht der Vfn. vor den alliierten Bombenangriffen auf Brünn nach Wischau; ihre Erlebnisse in den Tagen vor und nach der Besetzung von Wischau durch sowjetische Truppen	49
Nr. 14	Erlebnisse einer Frau aus der Iglauer Sprachinsel in der Zeit vor und nach dem Einmarsch der Roten Armee	52
Nr. 15	Verhandlungen tschechischer Bevollmächtigter der Kaschauer Regierung mit den deutschen Behörden von Trautenau über die Übergabe der Verwaltung in tschechische Hände vor dem Einmarsch der Roten Armee	57
Nr. 16	Vorgänge in Hainspach bei der Besetzung durch polnische Einheiten der Roten Armee	60
Nr. 17	Geschehnisse in Königswald, Kreis Tetschen, nach dem Einzug sowjetischer Truppen	62
Nr. 18	Erlebnisse des Vfs. im Nordsudetenland in den Tagen der deutschen Kapitulation und nach dem Einmarsch der Roten Armee; seine Flucht nach Sachsen und die Rückkehr ins Sudetenland	64
2. Ereignisse beim Einmarsch amerikanischer Truppen in das westliche Sudetenland		
Nr. 19	Verhandlungen zwischen Tschechen und Deutschen zur Verhinderung von Kampfhandlungen im Raum von Karlsbad ..	74
Nr. 20	Bemühungen der deutschen Behörden von Karlsbad, eine kampfblose Besetzung der Stadt durch amerikanische Truppen zu erreichen	78
Nr. 21	Einsatz des Volkssturms in den Kämpfen im Böhmerwald; Vorgänge in Waier beim Einmarsch der Amerikaner und nach dem Einzug der Tschechen	81
Nr. 22	Ereignisse in Neuern vor und nach dem Einmarsch der amerikanischen Truppen	84
Nr. 23	Die Maßnahmen der amerikanischen Militärbehörden nach der Besetzung Schönthals; der Einmarsch sowjetischer Besatzungstruppen nach dem Abzug der Amerikaner	102

III. Die Zerstörung der Lebensgrundlagen der sudetendeutschen Bevölkerung in der wiederbegründeten ČSR

1. Das Schicksal der Deutschen in Prag und Inner-Böhmen und -Mähren während des tschechischen Aufstandes und nach der Wiedererrichtung der Tschechoslowakischen Republik

Nr. 24	Erlebnisse eines Pragers Deutschen in den Tagen des tschechischen Aufstandes und während seiner Internierung bis zur Überweisung in die Strafanstalt Pankrác	107
Nr. 25	Verhinderung der weiteren Flucht des Vfs. vor der Roten Armee durch den Ausbruch des Prager Aufstandes; seine Internierung in der Strafanstalt Pankrác; Arbeitseinsätze der Internierten in Prag und in den Witkowitzer Eisenwerken	132

	Seite	
Nr. 26	Ausschreitungen von Prager Tschechen gegen die zum Ab- bau von Barrikaden eingesetzten Deutschen; Abtransport kranker Zivilisten und verwundeter Soldaten aus Prag nach Sorau in Schlesien	138
Nr. 27	Erlebnisse eines Prager Deutschen in den Tagen des Auf- stands, seine Internierung im Polizeigeängnis; Abtransport der Internierten nach Týnice bei Böhmisches Brod; Zustände und Ereignisse in diesem Lager	140
Nr. 28	Internierung der Vfn. am 7. Mai 1945; ihre Erlebnisse wäh- rend der Internierung in Prag und in den Lagern Týnice (Teinitz) bei Böhmisches Brod und Prosečnice; ihre Aus- weisung in die amerikanische Besatzungszone Deutschlands über das Sammellager Modřan im Mai 1946	149
Nr. 29	Evakuierung von Brüner Deutschen im April 1945; Inter- nierung in Příbram durch tschechische Aufständische, die Verhältnisse im Internierungslager; Abtransport im Fuß- marsch nach Prag, Zustände und Ereignisse im Sammellager Stadion Strahov; Zwangsarbeit in der Landwirtschaft bis zur Ausweisung im April 1946	157
Nr. 30	Vorgänge bei der Internierung der Pilsener Deutschen; die Verhältnisse in der Strafanstalt Bory bei Pilsen und im Lager Třemošná	169
Nr. 31	Die Lebensverhältnisse der deutschen Bevölkerung von Iglau nach der Übernahme der Verwaltung durch den tsche- chischen Nationalausschuß; Zustände und Vorgänge im Inter- nierungslager Obergoß bis Ende Juni 1945	177
Nr. 32	Die Internierung der deutschen Bevölkerung der Iglauer Sprachinsel Ende Mai 1945; Vorgänge und Verhältnisse in den Lagern Gossau, Brünerberg und Obergoß bis April 1946	187
Nr. 33	Das Schicksal der deutschen Bevölkerung in den Land- gemeinden der Iglauer Sprachinsel	195
Nr. 34	Internierung von Deutschen der Wischauer Sprachinsel; Lebensverhältnisse im Internierungslager; Erlebnisse der Vfn. in Mährisch-Ostrau nach ihrer Freilassung	197
2. Das Schicksal der Bevölkerung der sudetendeutschen Gebiete nach der Wiedererrichtung der tschechischen Verwaltung		
Nr. 35	Die Zwangsmaßnahmen gegen die deutsche Bevölkerung im Raum von Troppau in den Jahren 1945/46	207
Nr. 36	Die Lebensbedingungen der nach Wiedererrichtung der tschechischen Verwaltung enteigneten deutschen Bevölke- rung in Hultschin, ihre Unterbringung in Lagern; die Be- handlung der ehemaligen Amtswalter bei ihrem Arbeits- einsatz in der Grube Petershofen	209
Nr. 37	Die Internierungsaktionen in Jägerndorf Anfang Juni 1945 und die Verhältnisse im Internierungslager; Zwangsarbeit des Vfs. im Witkowitz Eisenwerk bis zu seiner schweren Erkrankung	214
Nr. 38	Erlebnisse der Vfn. im Internierungslager Jägerndorf von August 1945 bis Juni 1946	219
Nr. 39	Das Schicksal einer Bauernfamilie aus dem Ostsudetenland unter sowjetischer Besatzung und nach der Wiedererrich- tung der tschechischen Verwaltung bis zur Ausweisung im Juni 1946	222

	Seite	
Nr. 40	Ereignisse und Vorgänge im Kreis Freiwaldau nach der Wiedererrichtung der ČSR; Zustände in den Lagern Adelsdorf und Thomasdorf und in einem Internierungslager in Troppau	228
Nr. 41	Verhaftung des Vfs. nach der Rückkehr von der Flucht; seine Verschleppung über Auschwitz nach Rußland ins Lager Kascharowo bei Wyschnij Wolotschjek; seine Entlassung im September 1946 und Erlebnisse in Wagstadt bis zur Ausweisung	234
Nr. 42	Die kirchlich-religiösen Verhältnisse in Deutsch Jasnik unter tschechischer Verwaltung; Entrechtung des deutschen Pfarrers, seine persönlichen Drangsale; allgemeine Lebensbedingungen der deutschen Bevölkerung	237
Nr. 43	Ereignisse und Zustände in Bodenstadt nach der Wiedererrichtung der ČSR; Enteignung, Ausplünderung der deutschen Bevölkerung und Einsatz zur Zwangsarbeit bis zum Beginn der Ausweisung Ende Mai 1946	240
Nr. 44	Zwangsarbeitseinsatz der Vfn. bei tschechischen Bauern im Bezirk Groß Meseritsch von Oktober 1945 bis zu ihrer Entlassung im August 1946 und ihrer anschließenden Ausweisung	245
Nr. 45	Tod des Ehemannes der Vfn. als Folge der durch Tschechen erlittenen Mißhandlungen	247
Nr. 46	Verurteilung des Vfs. durch ein tschechisches Volksgericht zu einer mehrjährigen Kerkerstrafe und seine Einweisung in ein Straflager	248
Nr. 47	Mißhandlungen der Häftlinge im Bezirksgerichtsgefängnis Zwittau; Verhörmethoden; Ereignisse und Zustände im Lager Prager Straße in Zwittau	250
Nr. 48	Gewalttaten sowjetischer Soldaten und tschechischer Partisanen in Landskron; die Vorgänge vom 17./18. Mai 1945; Razzia eines Partisanenkommandos auf die männliche Bevölkerung, Mißhandlung und Ermordung deutscher Männer durch ein improvisiertes Revolutionsgericht	256
Nr. 49	Zwangsarbeitseinsatz in den Kohlengruben des Ostrauer Reviers; Hilfsbereitschaft der tschechischen Bevölkerung ..	261
Nr. 50	Kirchlich-religiöse Verhältnisse in Trautenau und Umgebung; Internierung der deutschen Geistlichen und ihr Zwangsarbeitseinsatz in Eipel	264
Nr. 51	Vorgänge und Ereignisse in Wustung vom Einmarsch der Roten Armee bis zur Ausweisung im Mai 1946	272
Nr. 52	Lebensverhältnisse in Tetschen unter sowjetischer Besatzung und tschechischer Verwaltung, Austreibung der deutschen Bevölkerung Ende Juni 1945; Erlebnisse des Vfs. in Gefängnissen und Konzentrationslagern bis zu seiner Ausweisung Ende 1946	277
Nr. 53	Die Austreibungsaktion im Bezirk von Aussig Mitte Juni 1945; das Massaker an der deutschen Bevölkerung von Aussig am 31. Juli 1945	282
Nr. 54	Zustände und Ereignisse in Leitmeritz nach der deutschen Kapitulation; Erlebnisse des Vfs. in tschechischer Haft; seine Anklage vor einem tschechischen Volksgerichtshof im Jahre 1947, seine Entlassung nach 21monatiger Untersuchungshaft und seine Ausweisung	286

	Seite	
Nr. 55	Die Internierung der männlichen Bevölkerung von Komotau am 9. Juni 1945 durch Formationen der Svoboda-Armee; Ermordung mehrerer Männer auf dem Jahnturnplatz	292
Nr. 56	Zwangsarbeitseinsatz deutscher Frauen aus Komotau auf einem Gutshof bei Kladno	294
Nr. 57	Zustände und Ereignisse im Krankenhaus von Komotau und im Konzentrationslager Glashütte im Jahre 1945	296
Nr. 58	Die Internierungsaktionen am 3. und 13. Juni in Saaz; Ausschreitungen und Gewalttaten; die Lebensverhältnisse der deutschen Bevölkerung in den Jahren 1945/46	298
Nr. 59	Die Internierung der männlichen Bevölkerung von Saaz im Juni 1945; Zustände und Ereignisse im Konzentrationslager Nr. 28 in Oberleutensdorf bei Brüx; Austreibung der arbeitsunfähigen Lagerinsassen in die sowjetische Besatzungszone Deutschlands Ende August 1945	307
Nr. 60	Die Internierung der weiblichen Bevölkerung von Saaz am 13. Juni 1945; Abschub der arbeitsunfähigen Frauen und Mütter mit mehreren Kindern Ende Juli 1945; Verhältnisse im Internierungslager bis zum Beginn der Ausweisungsaktion im Frühjahr 1946	314
Nr. 61	Die Lebensverhältnisse einer Familie in Neudek; ihre Flucht in die amerikanisch besetzte Zone des Sudetenlandes und weiter nach Westdeutschland	316
Nr. 62	Vorgänge in Theusing nach der Besetzung durch amerikanische, später durch sowjetische und tschechische Truppen; Verschleppung eines Teiles der deutschen Bevölkerung zur Zwangsarbeit nach Innerböhmen	320
Nr. 63	Zwangsarbeitseinsatz deutscher Frauen aus Einsiedl in Strojeticz, Kreis Podersam; Ausschreitungen des tschechischen Bewachungspersonals im Lager Auschowitz bei Marienbad	325
Nr. 64	Erlebnisse einer Frau in einem Dorf an der Sprachgrenze und während der Zwangsarbeit in Bilov	328
Nr. 65	Irrfahrt der zur Zwangsarbeit nach Innerböhmen verschickten deutschen Familien aus Mies	331
Nr. 66	Internierung von Heimkehrern aus sowjetischer Kriegsgefangenschaft; Lebensverhältnisse der im Lager Dubi bei Kladno internierten Deutschen in der Zeit von September bis Ende Dezember 1945	335
Nr. 67	Erlebnisse des Vfs. im Kreisgerichtsgefängnis Klattau, in der Strafanstalt Bory und im Internierungslager 27/Maltheuern; seine Verurteilung durch ein Volksgericht und seine Freilassung nach dreizehnmönatiger Haft	339
Nr. 68	Ereignisse und allgemeine Lebensverhältnisse in Zettwing	349
Nr. 69	Maßnahmen der tschechischen Behörden in Znaim nach der Übernahme der Regierungsgewalt; Vertreibung des Vfs. Ende Mai 1945 nach Österreich	351
Nr. 70	Ereignisse und Zustände im Arbeits- und Konzentrationslager in Znaim von Mai bis Dezember 1945; Zwangsarbeit der Internierten auf einem Staatsgut; Entlassung des Vfs. und seine Flucht nach Österreich	353

IV. Austreibung und Ausweisung der Sudetendeutschen

I. Die Austreibungsaktionen in den Sommermonaten 1945

Nr. 71	Die Austreibungsaktion in Jägerndorf Mitte Juni 1945; mehrtägiger Fußmarsch der Ausgetriebenen längs der schlesischen Grenze und vergeblicher Versuch des tschechischen Kommandos, sie ins polnisch verwaltete Schlesien abzuschicken; Zustände im Lager Grulich und im Krankenhaus Mährisch Rothwasser	363
Nr. 72	Fußmarsch der ausgetriebenen Jägerndorfer bis Grulich; ihr Abtransport mit der Eisenbahn nach Sachsen	373
Nr. 73	Eine Austreibungsaktion in Römerstadt Anfang August 1945; wiederholte Ausplünderung des Gepäcks, Abtransport nach Sachsen in offenen Kohlenwagen	375
Nr. 74	Vorgänge bei der Austreibung der deutschen Bevölkerung aus Hohenfeld und den Nachbargemeinden Ende Juni 1945; Sammlung der Ausgetriebenen in Abtsdorf; Bahntransport bis nach Sachsen	377
Nr. 75	Austreibung aus Landskron am 5. Juli 1945; Eisenbahntransport bis Teplitz-Schönau und Fußmarsch zur sächsischen Grenze; Not und Elend der Vertriebenen auf ihrer Wanderung durch Deutschland	379
Nr. 76	Ausplünderung eines Austreibungstransports durch tschechische und sowjetische Soldaten; Not und Elend der Ausgetriebenen auf ihrer Wanderung durch Sachsen	380
Nr. 77	Die Austreibung der deutschen Bevölkerung aus Prode und den umliegenden Dörfern Anfang August 1945	384
Nr. 78	Austreibung von Deutschen aus Friedland Mitte Juni 1945; ihre Ausplünderung durch Tschechen, Russen und Polen ..	386
Nr. 79	Ein Austreibungstransport aus Friedland ins polnisch verwaltete Schlesien im Juni 1945; Drangsalierung durch Polen	387
Nr. 80	Vorgänge bei der Austreibung aus Langenbruck im Juni 1945	389
Nr. 81	Die Austreibung der Bewohner eines Stadtviertels in Reichenberg im Juli 1945	390
Nr. 82	Austreibungen aus Deutsch Gabel (Mitte Juni) und mehreren Landgemeinden des Kreises (Ende Juli 1945); die Lage der Ausgetriebenen im sächsischen Grenzgebiet	393
Nr. 83	Austreibung von Deutschen aus Böhmisches Leipa im Juni 1945	396
Nr. 84	Die Austreibungsaktion im Grenzort Hainpach; Einzelfucht und Rettung von Sachwerten über die nahe Grenze nach Sachsen	397
Nr. 85	Ein Austreibungstransport aus Bensen im Juni 1945	400
Nr. 86	Beraubung eines Ausgetriebenen-Transports durch die tschechische Begleitmannschaft	402
Nr. 87	Fußmarsch ausgetriebener Deutscher aus Teplitz-Schönau ins sächsische Grenzgebiet. Die Situation im sächsischen Grenzgebiet	404
Nr. 88	Erlebnisse des Vfs. während der Austreibungsaktionen Ende Mai und Mitte Juni 1945 in Bilin	406

	Seite
Nr. 89 Vorgänge während der Austreibung von Deutschen aus Bilin Mitte Juni 1945	408
Nr. 90 Die Austreibung der männlichen Bevölkerung von Komotau am 9. Juni 1945; Ermordung mehrerer Männer auf dem Sammelplatz und während des Fußmarsches zur sächsischen Grenze; Weigerung der sowjetischen Grenzwehr, die Ausgetriebenen zu übernehmen; ihre Überführung in ein Internierungs- und Arbeitslager bei Maltheuern	412
Nr. 91 Die Austreibung von Deutschen aus dem Kreis Saaz im Juni 1945; ihr Abtransport im Fußmarsch und auf Fahrzeugen zur sächsischen Grenze; Not und Elend der Ausgetriebenen auf ihrer Wanderung durch Sachsen und Bayern	415
Nr. 92 Austreibung von Karlsbader Deutschen am 4. Juli 1945; Verhinderung ihres Abschieds durch sowjetische und amerikanische Besatzungstruppen; Erlebnisse der Vfn. im Internierungslager Neu Rohlau	417
Nr. 93 Enteignungs- und Austreibungsaktionen im Kreis Kaplitz; Aufruf zum freiwilligen Abzug nach Österreich Ende September 1945	431
Nr. 94 Die Austreibung der deutschen Bevölkerung aus Heinrichschlag und anderen Gemeinden des Kreises Neubistritz nach Österreich Ende Mai 1945	432
Nr. 95 Vorgänge bei der Austreibung der deutschen Bevölkerung aus Iglau	433
Nr. 96 Die Austreibung von internierten Iglauer Deutschen nach Österreich im Juni 1945; Vorfälle auf dem Marsch zur Grenze	435
Nr. 97 Vorübergehende Internierung der Brüner Deutschen vom 12. bis 15. Mai 1945; ihre Austreibung im Fußmarsch zur österreichischen Grenze am 31. Mai; Zustände und Ereignisse im Lager Pohrlitz; Abtransport von Frauen und Kindern über das Lager Muschelberg bei Nikolsburg nach Österreich am 23. Juni 1945	438
Nr. 98 Austreibungs- und Internierungsaktionen im Sommer und Herbst 1946 im Kreis Jägerndorf; das Verhalten sowjetischer Soldaten gegenüber den Deutschen; allgemeine Verhältnisse bis zum Beginn der Ausweisungsaktion im Frühjahr 1946	455

2. Die Ausweisungsaktionen nach der Potsdamer Konferenz

a. Allgemeine Transporte

Nr. 99 Erlebnisse und Eindrücke eines Arztes im Aussiedlungslager Nieder Georghenthal bei Brüx	459
Nr. 100 a Der Beginn der Ausweisungsaktion in Asch Ende Februar 1946	466
Nr. 100 b Die Abfertigung des 7. Ausweisungstransportes aus Asch vom 18. Mai 1946	472
Nr. 100 c Der dritte Transport aus Asch in die sowjetische Besatzungszone Deutschlands von Anfang August 1946	473
Nr. 100 d Vorgänge bei der Abfertigung des Ausweisungstransportes aus Asch vom 30. August 1946 nach Süddeutschland	476

	Seite	
Nr. 100 e	Erlebnisse des Vfs. während seines einmonatigen Aufenthaltes im Ausweisungslager; Abtransport aus Asch in die amerikanische Besatzungszone Deutschlands am 19. November 1946	479
Nr. 101	Unterbringung der Ende Februar 1946 in Komotau zur Ausweisung aufgerufenen Personen im Sammellager Michanitz und ihr Abtransport über das Ausweisungslager Poldihütte in die amerikanische Besatzungszone Deutschlands ..	482
Nr. 102	Verhältnisse im Sammellager Jungbuch, Kreis Trautenau; Abfertigung eines Ausweisungstransportes Ende Februar 1946	485
Nr. 103	Beginn der Ausweisung der in Brünn internierten Deutschen über das Sammellager Malmeritz; der erste Transport vom 30. März 1946	486
Nr. 104	Aussiedlung von internierten Deutschen aus der Iglauer Sprachinsel im April 1946	489
Nr. 105	Ausweisungsaktionen in Grünwald; der Aufenthalt der Ausgewiesenen im Lager Reinowitz und im Sammellager Reichenau; ihr Abtransport nach Westdeutschland im April 1946	491
Nr. 106	Ausweisung der Vfn. im April 1946 nach ihrer Rückkehr aus dem Arbeitseinsatz im tschechischen Gebiet	495
Nr. 107	Ausweisung über das Sammellager Nikolsburg im Mai 1946	496
Nr. 108	Ausweisung von Olmützer Deutschen im Mai 1946	497
Nr. 109	Ausweisung von Deutschen aus dem Hultschiner Ländchen; Zurückweisung eines Transportes im Sammellager Mährisch Ostrau wegen Mißständen bei seiner Abfertigung in Hultschin; erneuter Abtransport im Juni 1946	499
Nr. 110	Lebensbedingungen einer deutschen Familie in Olmütz Anfang 1946; ihre Ausweisung Ende Juni über das Sammellager Luttein	502
Nr. 111	Aussiedlung der deutschen Bevölkerung von Troppau im Jahre 1946; Erlebnisse des Vfs. bei seiner Ausweisung im August 1946	505
Nr. 112	Die Behandlung eines Heimkehrertransportes aus sowjetischer Gefangenschaft nach seiner Übernahme durch die Tschechen; Erlebnisse eines Heimkehrers bei seiner Ausweisung im August 1946	508
Nr. 113	Aussiedlung von Bauern aus dem südlichen Böhmerwald über das Sammellager Kaplitz Ende 1946	511
Nr. 114	Ausweisung von Deutschen aus Storzendorf im September 1946	512
Nr. 115	Wiederholte Verschiebung der Ausweisung des erkrankten Vfs. nach seiner Entlassung aus der Untersuchungshaft; die Behandlung von Greisen und Kranken im Lager Hodonin bei Kunstadt, ihr Abtransport nach Süddeutschland in einem „Lazarettzug“ über das Ausweisungslager Malmeritz am 1. Oktober 1946	513
Nr. 116	Ausweisung des Vfs. im November 1946 nach seiner Entlassung aus der Haft	516
 b. Sondertransporte		
Nr. 117	Die „Gesamtstaatliche Aussiedler-Betreuungsaktion“ der sudetendeutschen Sozialdemokraten: „Aktion Ullmann“ ..	518

	Seite	
Nr. 118	Die Entstehung der Antifa-Kommission für den politischen Bezirk Tetschen; ihre Bemühungen um die Ausreise der Antifaschisten nach Deutschland; Abfertigung einiger Transporte im Oktober/November 1945 in die sowjetische Besatzungszone; Wiederaufnahme der Aktion im Sommer 1946; Unterbringung von 3000 Antifaschisten im „autonomen“ Lager Jonsbach, ihr Abtransport nach dreimonatiger Wartezeit in die amerikanische Besatzungszone	522
Nr. 119	Konstituierung der Antifa-Kommissionen im Kreis Tetschen; das Verhalten der Antifaschisten in Kamnitz-Neudörfel; ihr Abtransport nach West- und Mitteldeutschland	530
Nr. 120	Die Organisierung der Antifa-Ausweisungstransporte im Kreis Braunau	533
Nr. 121	Vorbereitung und Durchführung der Antifa-Aussiedlungstransporte in Hohenelbe und den benachbarten Ortschaften	535
Nr. 122	Die Lage der Antifaschisten in Komotau; vorbereitende Maßnahmen für die Antifa-Ausweisungstransporte	537
Nr. 123	Die Vorbereitung und Durchführung der Antifa-Ausweisungstransporte in Neudek	538
Nr. 124	Abschub von Sudetendeutschen nach Bayern in den Jahren 1948/49	540
Nr. 125	Entlassung des Vfs. aus einer tschechoslowakischen Strafanstalt nach achtjähriger politischer Haft; Zustände und Ereignisse im Sammlager Kuntšitz; Abtransport der Lagerinsassen zu Beginn des Jahres 1954	545

V. Zusammenfassende Berichte

Nr. 126	Die Erlebnisse der Vfn. von Januar 1945 bis März 1946: Der Einmarsch der Roten Armee in Braunau; Ereignisse und allgemeine Lebensverhältnisse nach der Wiedererrichtung der tschechoslowakischen Verwaltung; Austreibung im August 1945 und Abschub in die sowjetische Besatzungszone Deutschlands; Rückkehr ins Sudetenland; Flucht nach Bayern	553
Nr. 127	Ereignisse in Karlsbad nach dem deutschen Zusammenbruch; der Einmarsch sowjetischer Truppen; die Errichtung und die Maßnahmen der tschechischen Stadtverwaltung; allgemeine Lebensbedingungen der deutschen Bevölkerung; die Ausweisung der Familie des Berichterstatters im Mai 1946	642
Nr. 128	Evakuierung von Frauen und Kindern aus Reichenberg in das westliche Sudetenland; Erlebnisse und Eindrücke der Vfn. unter Russen und Tschechen in Kaaden; Aussiedlung von Deutschen aus Kaaden im April 1946	677

B. DIE VERTREIBUNG DER DEUTSCHEN AUS DER SLOWAKEI

Nr. 129	Allgemeine und politische Situation in der Slowakei im Jahre 1944; Ausbruch und Verlauf des Partisanenaufstandes; seine Auswirkung auf die deutsche Bevölkerung, ihre etappenweise Evakuierung im Herbst 1944 und Frühjahr 1945; Erlebnisse des Vfs. in Nordböhmen nach dem deutschen Zusammenbruch; Verhältnisse im Gefängnis in Preßburg und im Aussiedlungslager Nováky; ein Ausweisungstransport nach Westdeutschland im Mai 1947	711
---------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

	Seite	
Nr. 130	Flucht und Evakuierung der deutschen Bevölkerung aus den deutschen Streusiedlungen der Ostslowakei im Herbst 1944	737
Nr. 131	Erste Partisanenbewegungen in der Unterzips im Frühsommer 1944; Organisierung des Selbstschutzes („Heimatschutz“) der deutschen Bevölkerung, ihre Evakuierung wegen der Partisanengefahr	741
Nr. 132	Treck von Leibitzer Deutschen über den Jablunka-Paß bis ins nördliche Sudetenland im Januar 1945; ihre Austreibung nach Sachsen im Juni 1945; Rückkehr der Vfn. in die Heimat und ihre Internierung; Lebensverhältnisse der Internierten im Lager „Spinnerei“ bei Käsmark und im Ausiedlungslager Poprad; ihre Ausweisung nach Westdeutschland im August 1946	748
Nr. 133	Auswirkungen des slowakischen Aufstandes in der deutschen Sprachinsel Hochwies; Ermordung von 83 Volksdeutschen durch Aufständische auf dem Bahnhof Schemnitz	758
Nr. 134	Massenmord an der männlichen Bevölkerung von Glaserhau durch ein Partisanenkommando am 21. September 1944; Internierung des Vfs. im Konzentrationslager Slovenská L'upca bis zur Niederschlagung des slowakischen Aufstandes und Befreiung der Internierten durch deutsche Truppen Ende Oktober 1944	767
Nr. 135	Auswirkungen des Partisanenaufstandes in Fundstollen; Evakuierung von Frauen und Kindern im Januar 1945 mit einem Sammeltransport aus Deutsch Proben ins östliche Sudetenland; Überrollung der Evakuierten durch sowjetische Truppen auf der Flucht in Böhmen; Rückkehr der Familie in die Heimat im Mai 1945 und ihre Internierung; allgemeine Verhältnisse im Lager Nováky bis zum 1. Ausweisungstransport nach Westdeutschland im Mai 1946	774
Nr. 136	Vorsorgliche Evakuierung von Frauen und Kindern und Verlagerung von Wirtschaftsgütern aus Preßburg und Umgebung im Jahre 1944; Evakuierungsaktionen Anfang 1945 und Flucht vor dem Anmarsch der Roten Armee	784
Nr. 137	Evakuierung von Deutschen aus dem Bezirk Modern nach Niederösterreich im Januar 1945; Rückkehr der Vfn. im Mai; Lebensverhältnisse der zurückgekehrten Deutschen unter dem neuen Regime: Arbeitszwang, Internierung im Lager Limbach; Flucht der Vfn. nach Wien im Oktober 1945	789

Übersetzung häufig vorkommender tschechischer Bezeichnungen:

Národní Výbor	= Nationalausschuß
Správní Komise	= Verwaltungskommission
Místní Národní Výbor (MNV)	= Ortsnationalausschuß
Místní Správní Komise (MSK)	= Ortsverwaltungskommission
Okresní Národní Výbor (ONV)	= Bezirksnationalausschuß
Okresní Správní Komise (OSK)	= Bezirksverwaltungskommission
Stráž (Sbor) Národní Bezpečnosti (SNB)	= Wache (Korps) der nationalen Sicherheit
Velitel	= Kommandant
Národní Správce	= Nationalverwalter